

Makruen und Brachyuren des Mecklenburgischen-Septarienton's

Stefan Polkowsky

Decapode Krebse aus dem Mecklenburgischen-Mitteloligozän (Rupelium) sind vor allem bekannt geworden aus dem südwestlichen Teil von Mecklenburg. In dieser Region, enger eingekreist durch das Landschaftsschutzgebiet Wanzeberg, befindet sich der große Tontagebau 'Elde-Ziegelei'. Die tertiären Tonschichten wurden durch den Salzstock Conow angehoben. In den graublauen fetten Tönen wurden Foraminiferen, Porifera (großwüchsige Formen von *Lithistida*), Anthozoa (2 Arten unter anderem Einzelkorallen), Bryozoa, Mollusken (ca. 75 Arten, Austern, Pozellanschnecken: *Eocypraea* und *Proadusta*; Nautilus: *Aturia aturi*), Brachiopoden (2 Arten), Decapoden (5 Arten, *Callianassa*-Scheren und -Coelomen in Septarien sind die häufigsten Vertreter, *Linuparus* ist eine Rarität), Echinodermen (*Schizaster acuminatus*), Elasmobranchii (12 Arten darunter auch *Pristiophorus* sp.), Teleostei (einige Arten) und Flora (Holzreste und Tannzapfen) gefunden. Die hauptsächlich hochmarine Fauna von Malliß ist vergleichbar mit der Rupeltonfauna am Ochsenkamp zu Itzehoe, von Freienwalde an der Oder, Joachimsthal in der Uckermark, von Köthen, von Steutz in Anhalt, von Amsdorf (Westlich Halle) und größten teils identisch mit Fundplätzen in Dänemark, in Belgien und in Niederlanden.

FUNDSITUATION

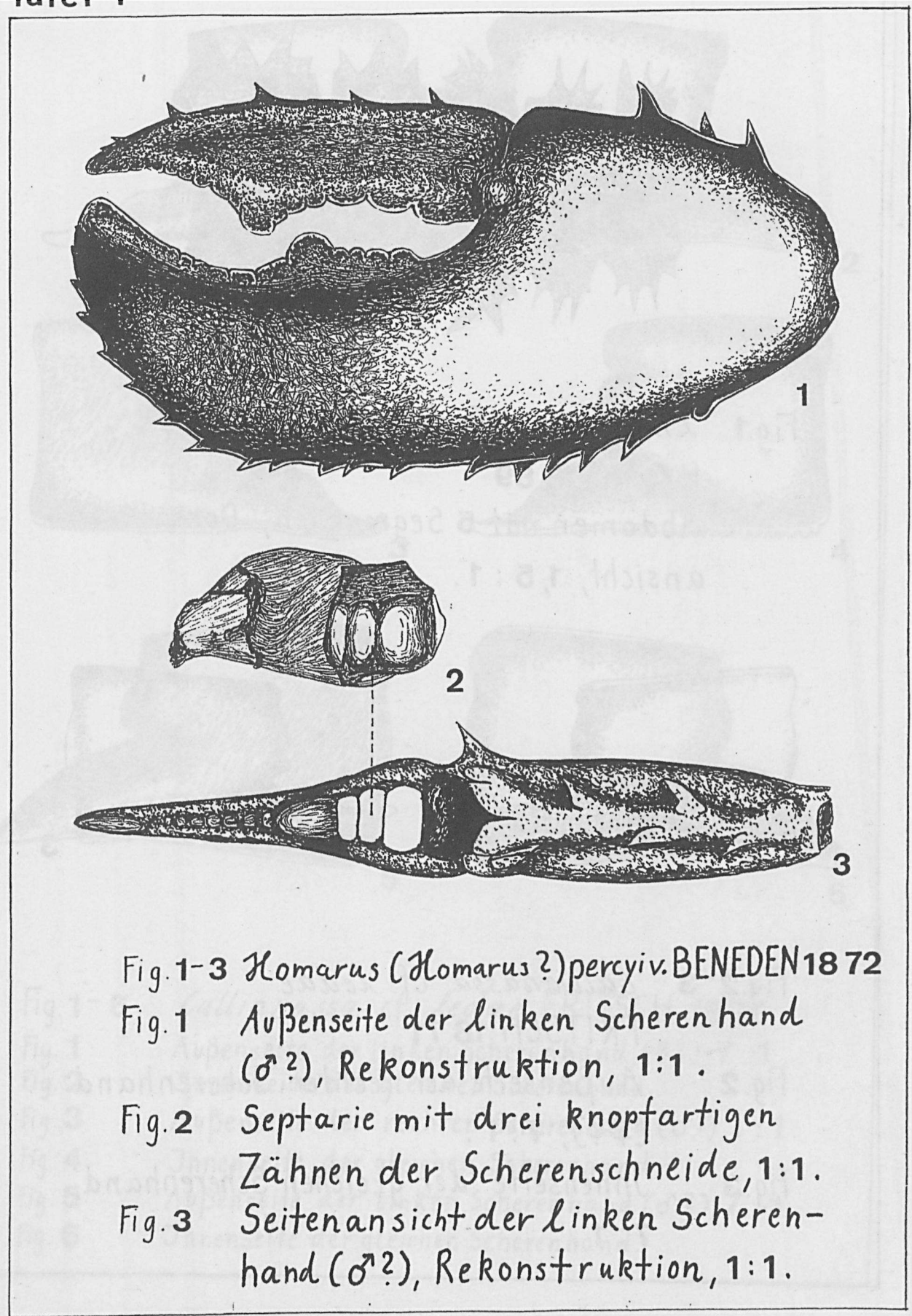
Die heutige Fossilausbeute der Tongrube Malliß sieht leider düster aus. Noch vor ein paar Jahren wurde der Ton in Sohlen mit Schaufelkettenbaggern übersichtlich abgebaut. Dabei wurden die Schichten in einem günstigen Profil freigelegt. Heute wird der Ton mit Raupenbaggern wahllos von oben nach unten geschoben, um dort schließlich einfach eingeladen zuwerden.

Ein geübte Sammler findet heute, nach Kenntnis alter schon länger verlorengegangener Schichten, einige Mollusken, manchmal auch einen plattgedrückten Seeigel und vielleicht als Krönung eine Septarie mit den imponierenden Taschenkrebse *Coeloma*.

LITERATUR

- Gehl, O., 1956. Geologische Wanderungen in Mecklenburg. - Neue Mecklenburgische Monatshefte 1(1)
- Geinitz, E., 1880-1908. Beiträge zur Geologie Mecklenburgs. - Archiv Nat. Mecklenburg I (1880), IX (1887), XIII (1892), XVI (1896), XX (1908)
- Geinitz, E., 1922. Geologie Mecklenburgs. Rostock
- Heerdt, S., 1960. Zur Stratigraphie und Lagerung des Oligozäns von Malliß (SW-Mecklenburg). - Geologie 9
- Koch, F.E., 1856. Die anstehenden Formationen der Gegend von Dömitz. - Z. deutsch. Geol. Ges. VIII
- Polkowsky, S., 1991. Krabben aus Malliß. - Der Geschiebesammler 24(3-4)
- Polkowsky, S., 1996. Wer möchte helfen? - Der Geschiebesammler 29(2)

Tafel 1



Tafel 2

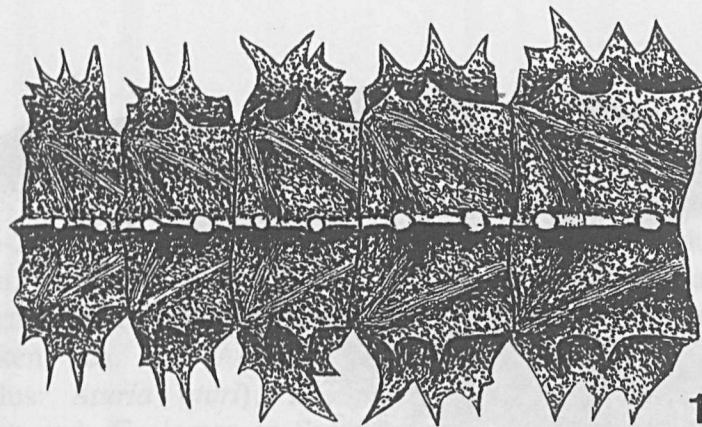


Fig.1 *Linuparus (Podocratus) stolleyi*
HAAS 18 89

Abdomen mit 5 Segmenten, Dorsal -
ansicht, 1,5 : 1.

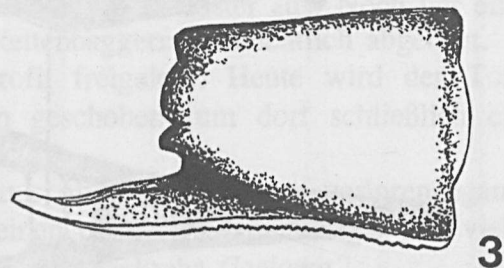
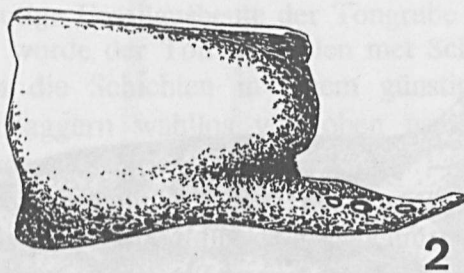
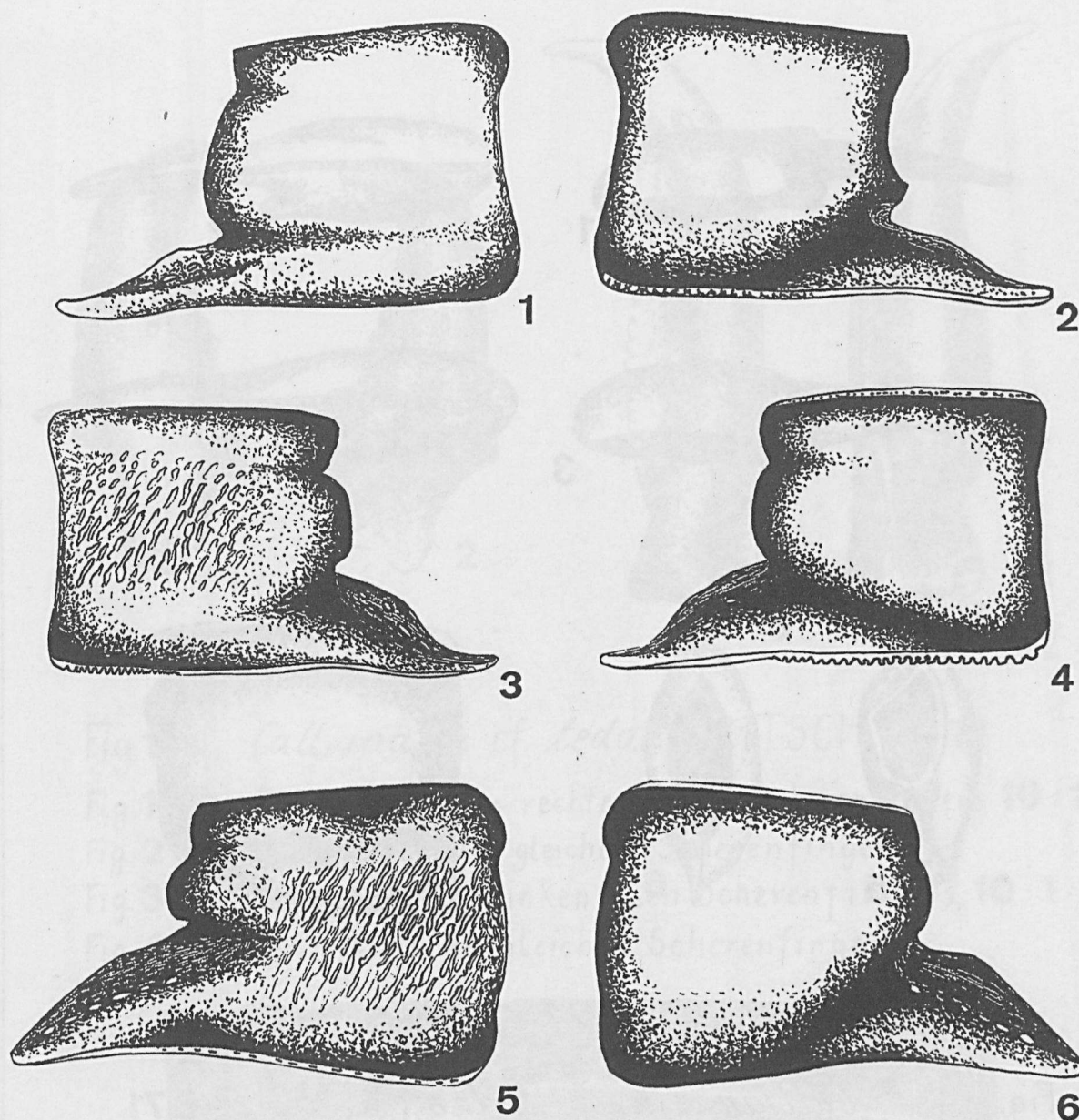


Fig.2-3 *Callianassa cf. ledae*
FRITSCH 18 71

Fig.2 Außenseite der rechten Scherenhand
(♀?), 7:1.

Fig.3 Innenseite der gleichen Scherenhand,
7:1.

Tafel 3



- Fig. 1-6 *Callianassa* cf. *ledae* FRITSCH 1871
- Fig. 1 Außenseite der linken Scherenhand, (♀?), 7:1.
- Fig. 2 Innenseite der gleichen Scherenhand.
- Fig. 3 Außenseite der rechten Scherenhand (♂?), 7:1.
- Fig. 4 Innenseite der gleichen Scherenhand.
- Fig. 5 Außenseite der linken Scherenhand (♂?), 7:1.
- Fig. 6 Innenseite der gleichen Scherenhand.

Tafel 4

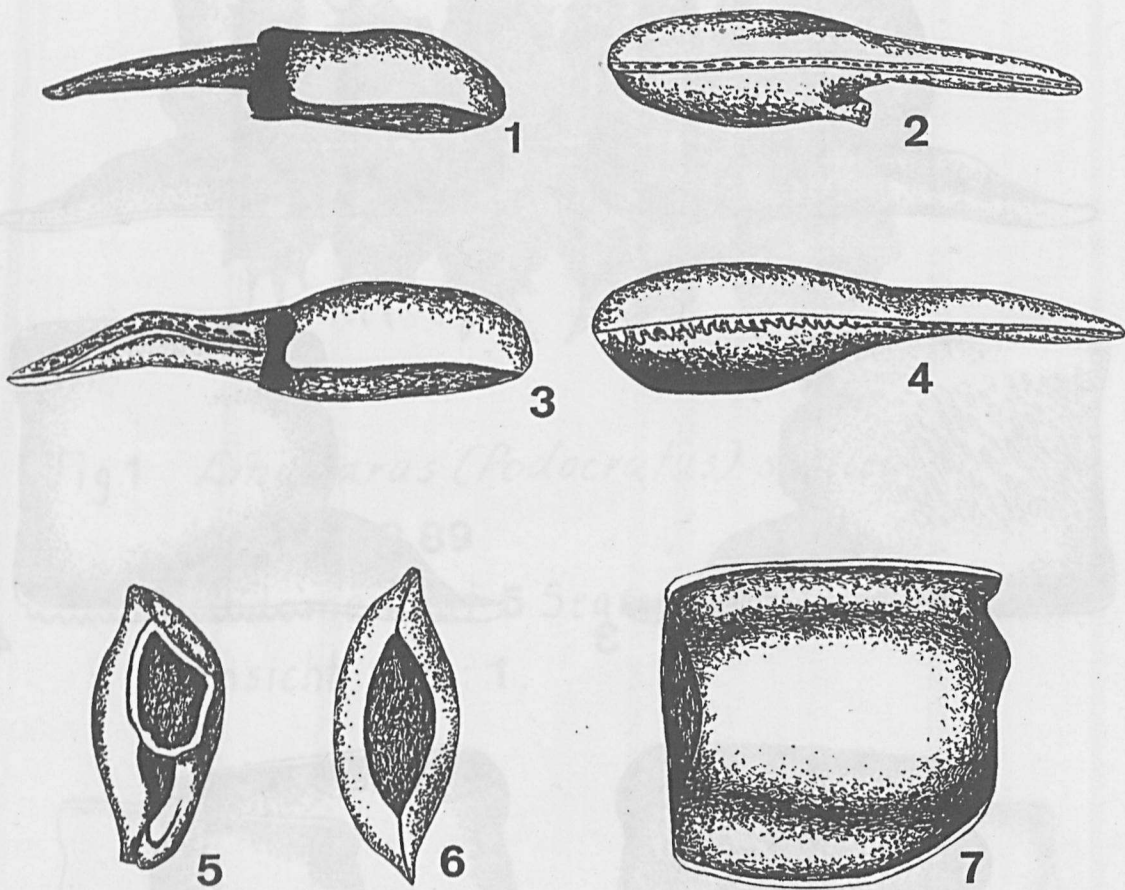


Fig. 1-7 *Callianassa* cf. *ledae* FRITSCH 1871

Fig. 1 Die rechte Scherenhand von Oben (♀?), 7:1.

Fig. 2 Die gleiche Scherenhand von Unten.

Fig. 3 Die rechte Scherenhand von Oben (♂?), 7:1.

Fig. 4 Die gleiche Scherenhand von Unten.

Fig. 5 Vorderansicht (Querschnitt) der linken Scherenhand (♀?), 7:1.

Fig. 6 Hinteransicht der gleichen Scherenhand.

Fig. 7 Außenseite des linken Handgelenkes (Carpus) 7:1.

Tafel 5

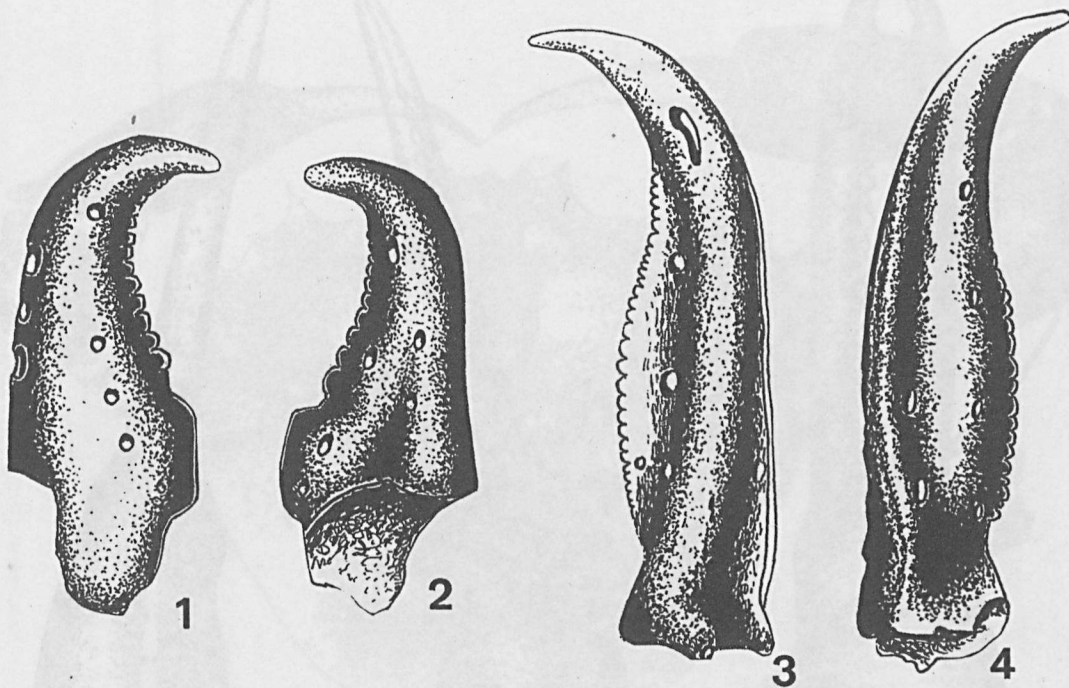


Fig. 1-4 *Callianassa cf. ledae* FRITSCH 18 71

Fig. 1 Außenseite des rechten losen Scherenfingers, 10:1.

Fig. 2 Innenseite des gleichen Scherenfingers.

Fig. 3 Außenseite des linken losen Scherenfingers, 10:1.

Fig. 4 Innenseite des gleichen Scherenfingers.

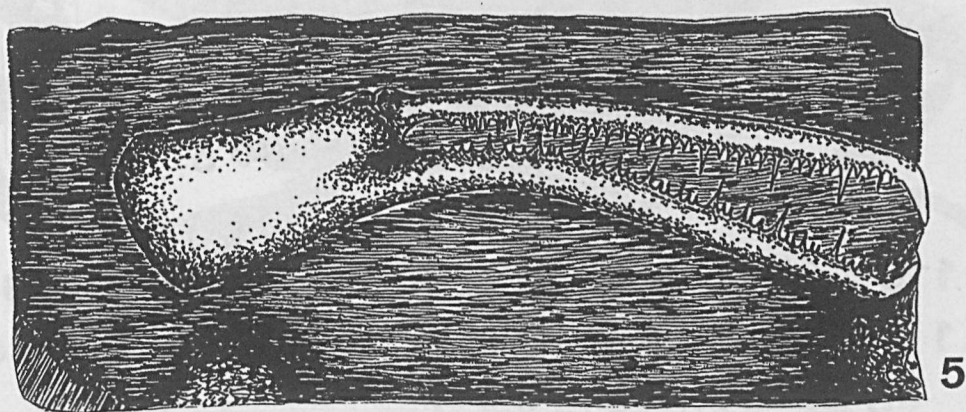
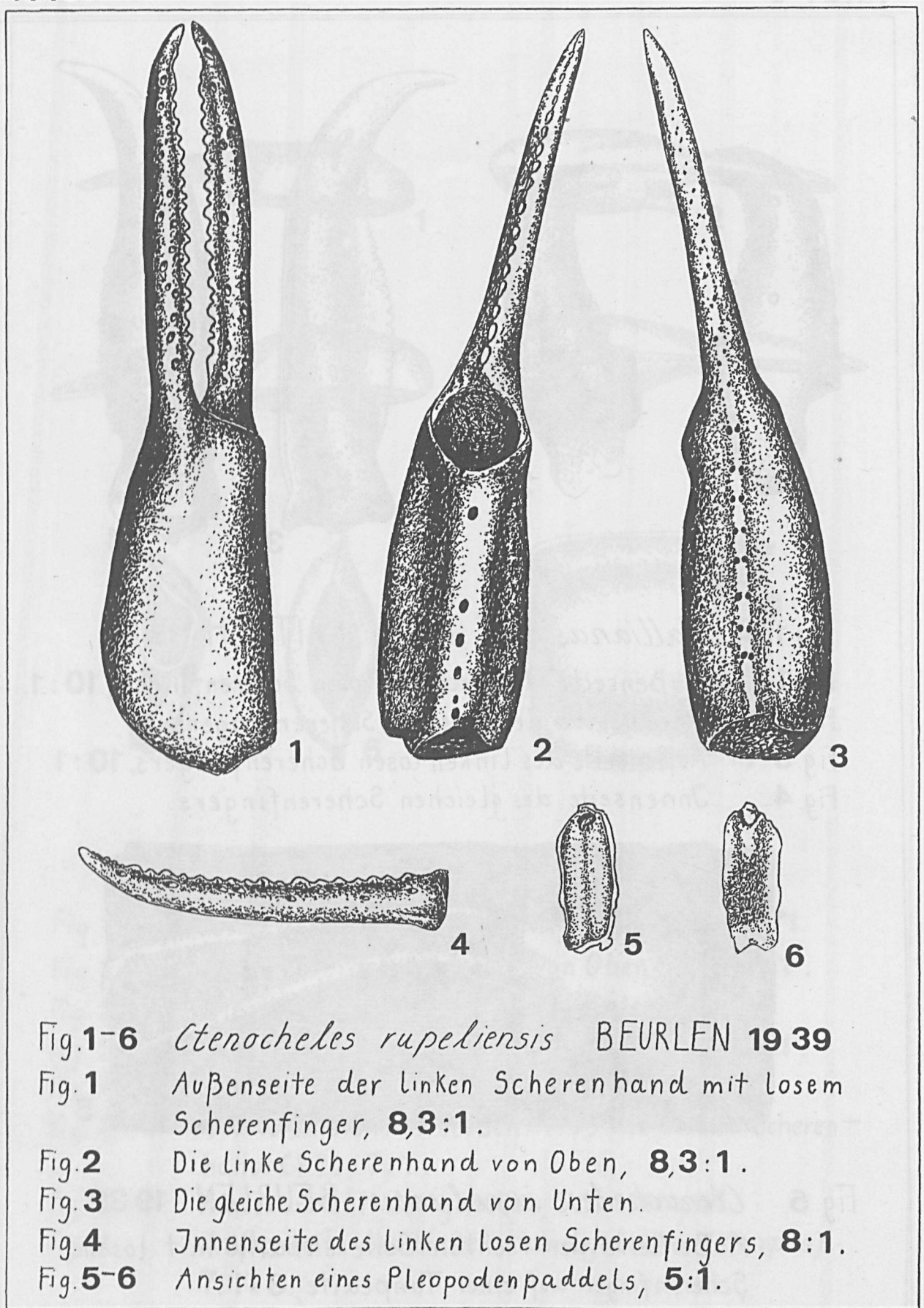


Fig. 5 *Ctenocheles rupeliensis* BEURLIN 19 39

Außenseite der rechten Scherenhand mit losem Scherenfinger auf einer Tonplatte, 3:1.

Tafel 6



Tafel 7

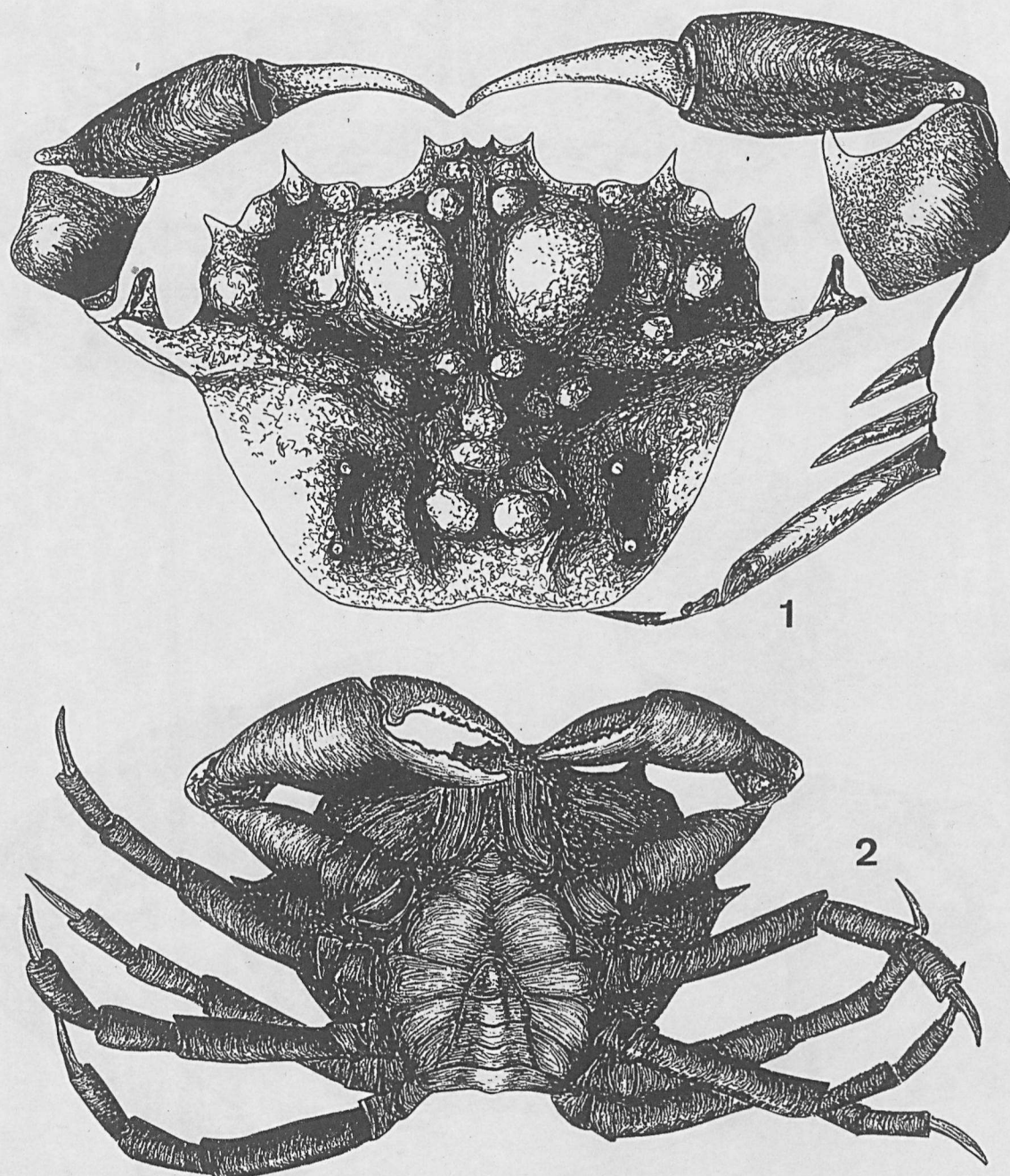


Fig. 1-2 *Coeloma rupeliense* STAINIER 18 87

Fig. 1 Dorsalansicht 1,5 : 1

Fig. 2 Ventralansicht 1 : 1

Tafel 8

